

Atlas und Lehrbuch „Endoskopische Urologie“ von Hofmann ist der legitime Nachfolger des Standardwerks „Transurethrale Operationen“ von Wolfgang Mauermayer. Es handelt sich hierbei um ein neues Standardwerk, das die Prinzipien der urologischen Operationstechniken und gleichzeitig die technischen Grundlagen der endoskopischen Urologie für Lehrende und Lernende alle Stufen zusammenfasst. Herausragend sind die exzellenten Erklärungen der verschiedenen Grundlagen, wie z.B. der Hochfrequenzchirurgie oder auch der Lasertechniken. In didaktisch wunderbarer Weise sind Indikation und Kontraindikation zu den Eingriffen dargestellt. Die Sammlung endoskopischer Aufnahmen im Bildatlas-Teil ist gleichermaßen informativ, wie für die Lehre geeignet. Das Werk beinhaltet höchst wertvolle Beiträge zur Lösung „urologischer Störfälle“, wie z.B. das Kapitel „Katheterentblockung“. Wertvoll und hilfreich sind bei allen Kapiteln die Rubriken „Cave“ und „Tipps“. Als Grundlage und Grundvoraussetzung jeder Operation sind die technischen Anleitungen - von der einfachen Stent-Platzierung bis hin zur Holmium-Laser-Prostatektomie - 1:1 zu übernehmen. Auch häufig Vergessenes wird präzise dargestellt: der „Strahlenschutz“ ist ein solches Beispiel.

Generell handelt es sich bei diesem Werk um eine höchst anspruchsvolle Text- und Bilddokumentation des aktuellen Standes der endoskopischen Urologie. Durch die maximale Ausnutzung der derzeit allen zugänglichen Medientechniken ist auch optisch ein sehr zum Studium verführendes Werk entstanden. Es vermittelt in großer Fülle hilfreiche Information in allen endoskopischen Lagen und Situationen. Die „Endoskopische Urologie“ ist ein neues Standardwerk für alle endoskopisch Interessierten, das vom Pflegepersonal im Operationssaal und auf der Station über die Studenten bis zu den Assistenten in Ausbildung reicht und das in seiner Wissensvermittlung auch vor Oberärzten und Chefärzten nicht Halt macht.

R. Hautmann (Ulm)

*Quelle: Der Urologe, Heft 9/2005*